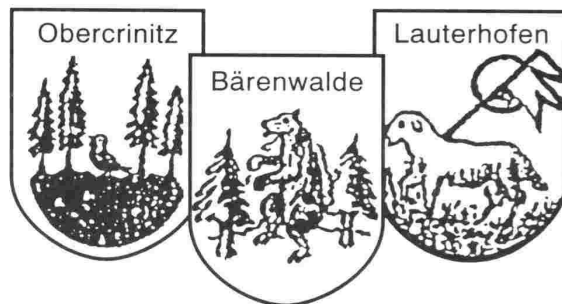


Gemeindeblatt

Crinitzberg

Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Crinitzberg



Nr. 2 / 23. Jahrgang (Februar 2016)

Erscheinungstag: 24.02.2016

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag

Ortsteil Bärenwalde

Herr Dr. Norbert Herzinger	am 5. 3.	zum 80.
Herr Rolf Unger	am 18. 3.	zum 75.
Frau Ruth Mathias	am 26. 3.	zum 85.
Herr Frank Leistner	am 31. 3.	zum 70.



Ortsteil Obercrinitz

Frau Irmgard Müller	am 7. 3.	zum 95.
Frau Judith Georgi	am 14. 3.	zum 90.
Frau Gisela Biskop	am 23. 3.	zum 80.

Der Bürgermeister gratuliert nachträglich:

Im Monat Januar

zum 65. Ehejubiläum
den Eheleuten Gerhard und Ilse Deckert
und zum 60. Ehejubiläum
den Eheleuten Walter und Gerda Scholz

Der Bürgermeister gratuliert:

Im Monat März

zum 65. Ehejubiläum
den Eheleuten Horst und Käte Glaser



25-jähriges Bestehen der Sozialstation Obercrinitz

Die Sozialstation Obercrinitz besteht am 01.03.2016 nunmehr 25 Jahre. Im März 1991 nahm die Sozialstation ihren Betrieb auf, zunächst mit 6 Pflegekräften, die mit drei Fahrzeugen die Betreuung der Senioren übernahmen. Die Sozialstation vergrößerte sich zusehends und ist heute die größte ihrer Art im südlichen Landkreis Zwickau. Zusammen mit Pflegedienstleitung, Pflegefach- und -hilfskräften, Fahrdienst, Verwaltung und Hauswirtschaftspersonal sind über 70 Beschäftigte tätig, die den Bürgern – unabhängig von Konfession und Alter – zur Verfügung stehen. Die jahrzehntelange Erfahrung, ein umfassendes Angebot in der Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftlichen Versorgung sowie bei Betreuungs- und Entlastungsleistungen sowie einen Fahrdienst stellen wir unseren Patienten und Betreuten heute zur Verfügung. Daneben bieten wir auch Betreutes Wohnen an. In Obercrinitz und in Kirchberg stehen helle, freundliche und geräumige Wohnungen zur Verfügung, in denen eine 24 h-Betreuung gewährleistet werden kann. Andererseits können die Bewohner aber auch die Wohnungstür schließen und sind ungestört. Nicht zuletzt hat auch die der Sozialstation Obercrinitz angeschlossene Wohngemeinschaft „Grüner Baum“ in Bärenwalde einen maßgeblichen Beitrag für den sehr guten Ruf unserer Einrichtung geleistet. Hier finden chronisch mehrfachgeschädigte Abhängigkeitskranke fachkundige Beratung und eine Unterkunft.

Wir möchten auf diesem Wege allen engagierten Mitarbeitern, Patienten und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit danken.

St. Pachan, Aufsichtsrat

P. Lang, Pflegedienstleiterin

R. Rudolph, Vorstand

Sozialstation Obercrinitz

Träger ist der Verein zur soz., kult. und päd. Betreuung der Bürger e.V.



Einladung zum jährlichen Oster-Preisschießen der Schützengesellschaft Crinitzberg e. V.

Hiermit laden wir ganz herzlich alle Vereine, Firmen, Einwohnerinnen, Einwohner, Bekannte, Freunde, Schützinnen, Schützen und natürlich Interessierte der umliegenden Gemeinden zu unserem diesjährigen öffentlichen Oster-Preisschießen **am Samstag, den 26. März 2016 ab 15.00 Uhr** in die Schießsportanlage der Schützengesellschaft Crinitzberg e.V. im Ortsteil Bärenwalde (Nähe Feuerwehrdepot) ein. Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf zahlreiche Beteiligung und gesellige Gespräche mit all unseren Besuchern, nachdem sie Ihre Treffsicherheit unter Beweis gestellt haben, wobei auf die besten 3 Schützen schöne österliche Preise warten. Die **Preisverleihung** findet **gegen 18.00 Uhr** statt. Für das leibliche Wohl ist gegen ein kleines Entgelt wie jedes Jahr gesorgt. Unser Schießstand ist für alle Interessierten freitags von 18.00 – 21.00 Uhr (außer Karfreitag), jeden letzten Sonntag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

geöffnet. Die Räumlichkeiten können für Festivitäten gern angemietet werden. Sprechen Sie uns an. Wir verbleiben bis dahin mit den besten Grüßen und Gut Schuss.

Der Vorstand



Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzungen des Gemeinderates

- 17.03.2016 19.30 Uhr Verwaltung- und Bauausschusssitzung
(Haus der Gemeinde OT Bärenwalde)
- 31.03.2016 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung
(Gasthof Gruner, OT Lauterhofen)

Nähere Informationen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen.

Sprechtag des Bürgermeisters

- jeweils dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde
- jeden letzten Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde und von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Kindertagesstätte im OT Obercrinitz

Sprechtag der Friedensrichterin in Crinitzberg

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, den 15.03.2016 in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im „Haus der Gemeinde“, Auerbacher Str. 51 im OT Bärenwalde statt.

Öffnungszeiten der Gemeinde Crinitzberg

Die Gemeinde Crinitzberg (Haus der Gemeinde im Ortsteil Bärenwalde) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bei dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg bzw. telefonisch unter 03 76 02 / 83-200.

Pachan, Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung

Im Interesse der wohnortnahen Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung führt der Versichertenberater Karl-Heinz Madlung regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine im Rathaus Kirchberg, Raum 020 Erdgeschoss, sind am 2. und 4. Dienstag im Monat.

08.03., 22.03., 12.04. und 26.04.2016

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03 761 / 76 22 31 70 erforderlich.

Karl-Heinz Madlung

Zur 18. Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Crinitzberg am 28.01.2016 im Feuerwehrgerätehaus im OT Bärenwalde wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- GR 1/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg stellen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) nach § 34 Abs. 1 SächsGemO das Ausscheiden von Herrn Rolf Junghänel aus dem Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg fest, da er nach § 31 SächsGemO seine Wählbarkeit verloren hat.
- GR 2/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Bestellung folgender Mitglieder und deren Stellvertreter für den Verwaltungs- und Bauausschuss der Gemeinde Crinitzberg:
- | | <i>Mitglied</i> | <i>Stellvertreter</i> |
|----|------------------------------|-------------------------|
| 1. | Herr Wilfried Gruner | Herr Andre Müller |
| 2. | Herr Martin Kablitz | Herr Karsten Franz |
| 3. | Frau Petra Lang | Herr Rico Badstübner |
| 4. | Frau Bianca Kießling-Walther | Frau Anett Möckel |
| 5. | Herr Silvio Franke | Herr Ulrich Gündel |
| 6. | Herr Mathias Leistner | Herr Christian Brückner |
- GR 3/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen öffentlichen Sitzung die Bestellung folgender Mitglieder und deren Stellvertreter für den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld:
- | | <i>Mitglied</i> | <i>Stellvertreter</i> |
|----|-----------------------|-----------------------|
| 1. | Herr Wilfried Gruner | Herr Martin Kablitz |
| 2. | Frau Anett Möckel | Herr Andre Müller |
| 3. | Herr Mathias Leistner | Herr Jens Fischer |
- GR 4/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg wählen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) für die Wahlperiode 2016 bis 2020 Frau Sigrig Taubert, wh. OT Lauterhofen, Lauterholzer Straße 14 abs., 08147 Crinitzberg in das Amt der Friedensrichterin.
- GR 5/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg wählen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) für die Wahlperiode 2016 bis 2020 Frau Ramona Solbrig, wh. OT Obercrinitz, Bärenwalder Straße 6 abs., 08147 Crinitzberg in das Amt der stellv. Friedensrichterin.
- GR 6/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) den Abschluss der Vereinbarungen über eine gemeinsame Ausschreibung der Bauabschnitte 1 bis 3 zur gemeinschaftlichen Baumaßnahme der Hochwasserschadensbeseitigung: S 277 Ortsdurchfahrt Bärenwalde mit dem Freistaat Sachsen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013.
- GR 7/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg bestätigen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Übertragung von nicht in Anspruch genommenen Haushaltsmitteln aus dem Haushaltsjahr 2015 zur weiteren Bewirtschaftung im Haushaltsjahr 2016 auf Grundlage § 21 SächsKomHVO-Doppik wie folgt:
- | | | |
|-----|--|------------------|
| 1.) | Mittelübertragung des Haushaltsplanes 2015 in das Haushaltsjahr 2016 (ohne Sonderergebnis „Umsetzung Hochwassermaßnahmeplan“) | |
| | Übertragung von Erträgen/ Einzahlungen: | 25.300,00 EUR |
| | Übertragung von Aufwendungen/ Auszahlungen: | 25.300,00 EUR |
| 2.) | Mittelübertragung aus dem Sonderergebnis „Umsetzung Hochwassermaßnahmeplan“ des Haushaltsplanes 2015 in das Haushaltsjahr 2016 | |
| | Übertragung von außerordentlichen Erträgen/ Einzahlungen: | 7.434.335,90 EUR |
| | Übertragung von außerordentlichen Aufwendungen/ Auszahlungen: | 6.956.800,46 EUR |
- GR 8/2016 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeiten am Flurstück 53/13 der Gemarkung Bärenwalde zugunsten der Wasserwerke Zwickau Gesellschaft mbH. Die Dienstbarkeit soll eine Abwasserleitung und zwei Trinkwasserleitungen auf einer Gesamtfläche von ca. 529 m² sichern. Die Eintragung der Dienstbarkeit erfolgt zur Nachsicherung des vorhandenen Anlagen- und Leitungsbestandes. Die allseitigen Kosten für diese Eintragung trägt die Wasserwerke Zwickau Gesellschaft mbH. Die Eintragung der Dienstbarkeiten erfolgt ohne Entschädigung gemäß § 6 Abs. 3 der Satzung des RZV.

Bekanntmachung
Satzung der Gemeinde Crinitzberg

**über die Festlegung bebauter Bereiche im Außenbereich als „im Zusammenhang bebaute Ortsteile“ gemäß
§ 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB ENTWICKLUNGSSATZUNG „Herlagrün“
Gemeinde Crinitzberg, Gemarkung Obercrinitz**

Der Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg hat in der Sitzung am 22.10.2015 die Entwicklungssatzung „Herlagrün“ Gemeinde Crinitzberg, Gemarkung Obercrinitz gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1 Nr. 2 BauGB in der Fassung vom Oktober 2015 als Satzung beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt. Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung liegt **ab sofort** im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg während der Dienstzeiten

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr	Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr		

zu jedermanns Einsicht aus. Über den Inhalt der Satzung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemäß § 215 Abs.1 Satz 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch die Satzung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft (§ 34 Abs. 6 Satz 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB).

Crinitzberg, den 08.02.2016

St. Pachan, Bürgermeister

Öffentliche Auslegung
des Entwurfes der Haushaltssatzung der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2016

Der Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2016 liegt laut § 76 Abs. 1 SächsGemO
in der Zeit vom **3. bis 11. März 2016**

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Finanzen, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und im „Haus der Gemeinde“ Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Einwohner und Abgabepflichtige können vom 14. bis 22. März 2016 an den o. g. Stellen gegen diesen Entwurf Einwendungen erheben.

Crinitzberg, den 16.02.2016

Steffen Pachan, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg
mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld

Am Donnerstag, den 14.01.2016, 18.00 Uhr, fand die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Wahlperiode 2014 - 2019 im Ratssaal des Rathauses Kirchberg statt. Es wurden in öffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschluss 1/2016: Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt die Durchführung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld „Gewerbeflächen an der A72“, Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durch die Offenlegung des Vorentwurfes erfolgen.
 3. Unter frühzeitiger Beteiligung der Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind (§ 4 Abs. 1 BauGB), soll der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§2 Abs. 2 BauGB) ermittelt werden.
 4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
- Beschluss 2/2016: Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld bestätigt den Planentwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld, Wohnbauflächen „Am Schießhausberg“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 5.000, und billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht, in der Fassung vom November 2015.
2. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt die öffentliche Auslegung der vollständigen Planunterlagen zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Wohnbaufläche „Am Schießhausberg“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Kirchberg in der Fassung 11/2015 und die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorentwurf Stand 11/2014 nach vorheriger Bekanntmachung in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Stadt Kirchberg, der Gemeinde Hirschfeld, der Gemeinde Crinitzberg und der Gemeinde Hartmannsdorf für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs.2 BauGB.
 3. Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs.2 bzw. § 4 Abs.2 i.V.m. § 4a Abs.2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen.
 4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
- Beschluss 3/2016: Der Gemeinschaftsausschuss bestätigt den Planentwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld, „Gewerbliche Baufläche der Fa. Heid“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Saupersdorf, Fassung 10/2015, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 5.000, und billigt die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht.
2. Der Gemeinschaftsausschuss beschließt die öffentliche Auslegung der vollständigen Planunterlagen zur 11. Änderung des

Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld, „Gewerbliche Baufläche der Fa. Heid“, Stadt Kirchberg, Gemarkung Saupersdorf, in der Fassung 10/2015 und die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zum Vorentwurf, Stand 02/2015, nach vorheriger Bekanntmachung in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Stadt Kirchberg, der Gemeinde Crinitzberg, Gemeinde Hartmannsdorf, und der Gemeinde Hirschfeld für die Dauer eines Monats nach § 3 Abs. 2 BauGB.

3. Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 2 Abs. 2 bzw. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss 4/2016: Der Gemeinschaftsausschuss beschließt die Aufhebung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld.

D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Aktuelle Informationen und Wissenswertes

Was ist denn im Kindergarten passiert?



Aufgeregt kamen einige Eltern am 6. Januar in den Kindergarten mit der Frage „Was ist denn bei euch passiert?“ NICHTS – Vom 6. – 8. Januar 2016 war Verkehrserziehung in der Großen Gruppe mit Herrn Lange von der Polizei, der natürlich mit dem Polizeiauto zu uns gefahren kam. Am ersten Tag hatte Herr Lange noch einen Kollegen mit – „Poldi“ der Polizeidino. Poldi hat für jedes Kind ein Buch mitgebracht, was die Kinder mit nach Hause nehmen durften. Herr Lange erklärte den Kindern die verschiedenen Verkehrszeichen. Welche Form + Farbe sie haben und was sie bedeuten. Am zweiten Tag wurde die Ampel mit ihren Farben erklärt. Herr Lange hat die Kinder getestet und die Farben falsch angebracht. Aber die Kinder haben sich nicht irritieren lassen und alles richtig gesagt. Am letzten Tag brachte uns Herr Lange bei wie die Straße richtig überquert wird und hat es mit den Kindern getestet. Natürlich gab es eine Prüfung, die von allen Kindern bestanden wurde. Jedes Kind erhielt einen Fußgängerpass, darüber waren sie sehr stolz. Zum Abschluss durften die Kinder noch das Polizeiauto

von innen und außen begutachten. Auf diesen Weg möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Lange für die erlebnisreichen und interessanten Tage bedanken.

Die Große Gruppe und Anette von den „Sunshine-Kids“



Einladung zum großen Talentfest und zum Tag der offenen Tür an der Internationalen Grundschule Crinitzberg und der KITA Spatzennest 19. März 2016, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Am 19. März 2016 laden wir Sie herzlich zu einem großen Talentfest ein.

Unsere Schüler und Kindergartenkinder haben in den letzten Wochen fleißig geprobt, um Ihnen in einem anspruchsvollen Programm ihre besonderen Talente vorzustellen. Um allen Eltern, Großeltern, Verwandten, Freunden, Bewohnern des Ortes usw. die Gelegenheit zu geben, an diesem Programm teilzunehmen, haben wir nach einer entsprechend großen Räumlichkeit gesucht, die auch eine tolle Akustik bietet. Das Zirkusprojekt hat uns gezeigt, dass das Interesse an solchen besonderen Veranstaltungen nicht nur bei den Eltern groß ist, sondern auch für die Bewohner unseres Ortes eine schöne Abwechslung bietet. In der Kirche findet sich ausreichend Platz für alle Gäste und einen guten Raumklang für eine gelungene Darbietung. Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, begrüßen wir Sie zum Talentfest von 10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr in der Kirche Bärenwalde, die sich rechts neben der Schule befindet. Anschließend steht Ihnen unser Haus der Bildung, Kindergarten und Schule, für einen Rundgang zur Verfügung. Lassen Sie sich von den farbenfrohen Innenräumen

und den vielfältigen Spielgeräten im Außenbereich für Kinder jeden Alters verzaubern. Probieren Sie unser kleines Angebot an süßen und herzhaften Speisen. Gewinnen Sie einen Einblick in unsere Arbeit, mit der wir die Kinder so gut wie möglich auf das weitere Leben vorbereiten möchten. Wir wünschen Ihnen am 19. März 2016 einen erlebnisreichen Tag und viel Freude am Festprogramm.

Das Team der Internationalen Grundschule Crinitzberg das Team der Kindertagesstätte Spatzennest
Bergstr. 1A, 08147 Crinitzberg, Tel. 037462-280696

Schulanmeldung Klassen 5 - Schuljahr 2016/17

Die Schulanmeldung der kommenden Klassen 5 findet im Zeitraum von Samstag, dem 27.02.2016 bis Freitag, dem 04.03.2016 im Sekretariat der Oberschule „Gotthold Ephraim Lessing“ Lengenfeld, Schulstraße 2a (Hauptgebäude) statt. Termine der Anmeldung:

Samstag, 27.02.2016	von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr	Mittwoch, 02.03.2016	von 07.30 Uhr – 15.00 Uhr
Montag, 29.02.2016	von 07.30 Uhr – 15.00 Uhr	Donnerstag, 03.03.2016	von 07.30 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag, 01.03.2016	von 07.30 Uhr – 17.00 Uhr	Freitag, 04.03.2016	von 07.30 Uhr – 12.00 Uhr

Sollten die Termine nicht eingehalten werden können, bitten wir um telefonische Vereinbarung für den o.g. Zeitraum. Wenn Sie möchten, können Sie das Antragsformular zur Schulanmeldung von unserer Webseite downloaden und bereits zu Hause ausfüllen.

Folgende Unterlagen sind mitzubringen:

- Bildungsempfehlung
- Aufnahmeantrag (2-seitig ausgefüllt)
- Zeugniskopie vom 1. Schulhalbjahr 2015/16 der Klasse 4
- Kopie der Geburtsurkunde

Oelschlägel, Schulleiter

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bärenwalde

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Bärenwalde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Wahl des neuen Vorstandes am 18.03.2016 um 19:00 Uhr in die Gaststätte „Reiterhof“ Giegegrün recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschlussfassung zur neuen Satzung
3. Bericht der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Entlastung des bisherigen Kassenführers und der Revisionskommission
7. Wahl des Wahlausschusses
8. Wahl des neuen Vorstandes
9. Wahl des neuen Kassenführers u. der neuen Revisionskommission
10. Bekanntgabe der Wahlergebnisse
11. Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes
12. Bekanntgabe der einzelnen Funktionen
13. Schlusswort des neuen Vorstandes

Wer sich für den neuen Vorstand aufstellen lassen möchte, melde sich bitte **bis zum 04.03.2016** bei Herrn Jürgen Böttcher; Tel. 037462-5516 oder 0151 21713291 bzw. bei Heike Dörfel; Tel. 037462 5545.

Bei Verhinderung kann sich jeder durch eine volljährige Person seiner Wahl vertreten lassen. Diese Person darf nicht mehr als 3 Jagdgenossen vertreten.

Der Vertreter **muss** eine **schriftliche Vollmacht** des zu Vertretenden vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Jagdvorstand

Ostern im Tierpark Hirschfeld

Ostersamstag, 26.03.2016 - „Familienosterfest“ im Tierpark Hirschfeld

14.00 Uhr Eröffnung – Musik mit der „Landstreicher Brass Bande“

15.00 Uhr Kakadu-Show mit „Lips“

16.00 Uhr Tierparade mit Tiertaufe

Am Blockhaus: Verkehrswacht Zwickau - Land, Rollende Waldschule, Kinderschminken, Zauberclohn „Ferdi“

Im Blockhaus: Herstellung Sorbischer Ostereier und Kerzenverkauf

Außerdem: Streichelgehege, Ponyreiten und Ponyfahrten, Alle kleinen Besucher erhalten einen Schoko-Osterhasen (solange der Vorrat reicht).

Ostermontag, 28.03.2016

14.00 Uhr Musik mit „Duo Musidance“

Im Blockhaus: Herstellung Sorbischer Ostereier Verkauf

Außerdem: Streichelgehege, Ponyreiten und Ponyfahrten



5. Kirchberger Kinderartikelbörse

Am **05.03.2016** findet die fünfte Kirchberger Kinderartikelbörse statt. Verkauft bzw. gekauft werden können Frühjahr- sowie Sommerbekleidung, Umstandskleidung, Spielzeug und sonstiges Zubehör.

Veranstaltungsdetails:

Ort: Speisesaal/ Grundschule „Ernst Schneller“, Schulstraße 4, 08107 Kirchberg

Annahme: Freitag, den 04.03.2016 von 17.00 – 18.00 Uhr

Vorherige Anmeldung erforderlich! Infos zur Abwicklung und Anmeldung erhalten Sie bei Diana Wittig unter 0151/67505774

Verkauf: Samstag, den 05.03.2016 von 09.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe: Sonntag, den 06.03.2016 von 09.00 – 10.00 Uhr

15. KINDERKLAMOTTENBASAR in Hartmannsdorf

...mit Jubiläumstombola für jeden Käufer in neuer Location!

findet am 11. März von 17.00 - 20.30 Uhr und am 12. März von 09.30 - 12.00 Uhr statt.

Folgendes kann seinen Besitzer wechseln:

Baby- und Kinderkleidung (neu oder gebraucht) der Sommerkollektion, Umstandskleidung, Stillbedarf/ Zubehör, Bobby Car, Fahrräder, Buggy, Decken, Bettwäsche,...), Spielsachen. Jeder ist herzlich eingeladen zum Verkaufen und natürlich zum Stöbern & Kaufen!

Wo? NEU: in der Turnhalle - Dorfstr. 8, 08107 Hartmannsdorf (bei Kirchberg). Der Kinderklamottenbasar wird ausgeschildert!

Nähere Informationen erhalten Sie unter: kiklaba-hartmannsdorf@web.de

Gemeinde Hartmannsdorf und FireAbend e. V.

Das Landratsamt Zwickau informiert:

Sozialamt

Ausschreibung von Dienstleistungskonzessionen

Neue Verträge ab August 2016

Der Landkreis Zwickau ist als örtlicher Sozialhilfeträger u. a. für die Beförderung behinderter Kinder in Sondereinrichtungen der Behindertenhilfe zuständig. Im Rahmen dieser Aufgabe schreibt er aktuell Dienstleistungskonzessionen für Beförderungsleistungen aus. Ab 6. August 2016 sollen diese für eine Anzahl von Touren vertraglich neu geregelt werden. Die gesamte Ausschreibung ist bereits auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter <http://landkreis-zwickau.de/ausschreibung-beforderungsleistungen-dienstleistungskonzession.php> nachzulesen und wird auch in der Februar-Ausgabe der Landkreismitteilungen zu finden sein. **Angebote bis zum 30. März 2016** an das Landratsamt des Landkreises Zwickau, Sozialamt, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Fax: 0375 4402-22099, E-Mail-Adresse: sozialamt@landkreis-zwickau.de

Für Rückfragen steht den Anbietern im Sozialamt Sindi Schubert, Telefon 0375 4402-22132, zur Verfügung. Die Zusammenstellung der Touren erfolgt durch das Sozialamt des Landkreises Zwickau.



LANDKREIS ZWICKAU
LANDRATSAMT

Umweltamt

Frist für Umrüstung Kleinkläranlagen abgelaufen

Gemäß § 10 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) sind wasserrechtliche Erlaubnisse für Abwassereinleitungen mit Abwasseranlagen, die dem Stand der Technik nicht entsprechen, mit Ablauf des **31. Dezember 2015** erloschen. Die weitere Abwassereinleitung aus solchen Anlagen in ein Gewässer (Oberflächengewässer oder Grundwasser) ist seit 1. Januar 2016 unerlaubt und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Eigentümer von Grundstücken, die nicht an eine zentrale Abwasseranlage angeschlossen werden, haben die gesetzliche Pflicht, ihre Abwasseranlage an den Stand der Technik anzupassen. Die Anpassung kann sowohl durch Nachrüstung der vorhandenen Anlage oder durch Neubau einer vollbiologischen Kleinkläranlage erfolgen. Abflusslose Gruben sind ebenfalls zulässig, sofern diese dicht sind, alles anfallende Schmutzwasser in ihnen gesammelt und dieses dem Abwasserbeseitigungspflichtigen überlassen wird. Die Anpassung der Altanlagen wird durch die untere Wasserbehörde des Landkreises Zwickau zügig und konsequent mit allen Möglichkeiten des Verwaltungsrechtes durchgesetzt. Hierzu werden die Betreiber von nicht umgerüsteten Altanlagen in den nächsten Tagen schriftlich zum Stand der Anpassung angehört.



LEADER-Region „Zwickauer Land“ wählt 17 Vorhaben zur Förderung aus

Das Entscheidungsgremium der Zukunftsregion Zwickau wählte auf seiner Sitzung am Februar 2016 17 Vorhaben zur Förderung durch die LEADER-Strategie aus. 40 Vorhaben hatten bis Ende Dezember 2015 ihre Antragsunterlagen im Rahmen des Projektauftrags eingereicht. Ein Budget von 1,8 Millionen

Euro stand im Handlungsfeld „Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung“ zur Verfügung, das nun zu 86% mit Vorhaben unteretzt werden konnte. Drei Stunden dauerte der Auswahlprozess durch die 15 Mitglieder des Entscheidungsgremiums, die sich intensiv mit den Unterlagen beschäftigt hatten und die Beurteilung einiger Projekte teils bis auf einzelne Kriterien herunterbrachen. Das Interesse war insbesondere bei der „Um- und Wiedernutzung leerstehender Gebäude zu Hauptwohnzwecken“ sehr groß. Zahlreiche der insgesamt 23 antragstellenden Familien verfolgten die öffentliche Sitzung im Bürgersaal des Rathauses Zwickau und erfuhren so umgehend, ob ihr Projekt eines der neun Vorhaben ist, welches mit dem zur Verfügung stehenden Budget in diesem Jahr umgesetzt werden kann. Da sich die Zukunftsregion Zwickau der Bedeutung dieser Fördermaßnahme bewusst ist, beschloss das Entscheidungsgremium am Ende der Sitzung zum nächsten Projektauftrag des Handlungsfeldes „Freizeit, Kultur und Tourismus“ ebenso noch einmal die Maßnahmen zur „Um- und Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz zu Hauptwohnzwecken“ (D1.01), wie auch zur „nicht gewerblichen Grundversorgung“ (D2.01) erneut mit Budget zu untersetzen. Anträge können dann nochmals ab 4. April 2016 bis zum 30.05.2016 eingereicht werden. Ursprünglich sollte jedes Handlungsfeld nur einmal im Jahr aufgerufen werden. Denn auch im Bereich der Maßnahme D2.01 zur Wiederbelebung von Bausubstanz für die sogenannte nicht gewerbliche Grundversorgung hatten sich weit mehr Projekte beworben, als Budget zur Verfügung stand. Mit der Umsetzung starten kann nun der Landschaftspflegeverband Westsachsen e.V., der die „Gräfenmühle“ in Neukirchen Stück für Stück zum Naturschutzzentrum des Landkreises entwickeln möchte. Der Startschuss dafür erging nun mit dem Umbau eines Seitengebäudes für Umweltbildung mittels zweier Seminarräume und einer Lehrküche. Ebenso los geht's in Härtsdorf und Reinsdorf mit der Sanierung der Kirchen sowie - im teils auf Hartmannsdorfer Flur befindlichen KiEZ in Schneeberg - mit der Dachsanierung des Mehrzweckgebäudes und der barrierefreien Neugestaltung des Eingangsbereiches im Gemeindehaus von Ortmannsdorf. Neue Begegnungsmöglichkeiten werden geschaffen in Werdau/Ortsteil Königswalde sowie die Erneuerung des ehemaligen „Platzes der Begegnung“ in Mülsen St. Niclas. Aktuell können bis **21.03.2016** Förderprojekte im Handlungsfeld „Wirtschaft, Forschung und Entwicklung“ eingereicht werden. Alle Informationen dazu wie auch zum Förderverfahren unter www.zukunftsregion-zwickau.de.



22.03.2016 – „Tag des Wassers“ im Hochbehälter Waldweg (Ecke Holzstraße) in Werdau



Am Dienstag, den 22. März, öffnen wir von 10.00 bis 15.00 Uhr die Türen des Hochbehälters Waldweg (Ecke Holzstraße) in Werdau.

Mit dem Bau eines neuen Trinkwasserhochbehälters in Werdau stabilisieren und sichern die Wasserwerke Zwickau die Trinkwasserversorgung der Einwohner der Stadt Werdau langfristig. Im Mai 2015 begannen die Arbeiten am besagten Standort. Der Hochbehälter mit einem Speichervolumen von 3.000 m³ (2 Kammern á 1.500 m³) wird zunächst den ca. 100 Jahre alten Hochbehälter Stiefelknecht ablösen. 2016 sollen zudem ca. 570 m Trinkwasserleitung einschließlich Querung der stillgelegten Bahnlinie Werdau West - Mehlteuer bis zum jetzigen Standort Hochbehälter Holzstraße neu verlegt werden. Nach Bauende wird der alte Hochbehälter Holzstraße ebenfalls vom Netz gehen. Der „Tag des Wassers“ geht zurück auf die Agenda 21 der Vereinten Nationen, die von der Konferenz über Umwelt und Entwicklung im Juli 1992 in Rio de Janeiro beschlossen wurde. Sinn dieses weltweiten Wassertages ist es, sich mit der Bedeutung des Wassers auseinanderzusetzen – denn Wasser ist das Lebensmittel Nr. 1. Das diesjährige Motto des Weltwassertages lautet „Wasser und Berufe“. Wir laden Anwohner, Interessierte und auch Schulklassen ein, sich ein Bild vom Stand der heutigen Trinkwasserversorgung zu machen und einen Blick in das Innere eines Hochbehälters zu werfen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Parkplätze stehen begrenzt zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Wasserwerke Zwickau

09. und 10.03.2016 – Schau(t) rein! bei den Wasserwerken Zwickau

Ihr wollt wissen, was ein Abwassertechniker bzw. eine Abwassertechnikerin macht? Oder wie spannend der Beruf Industriekaufmann/-frau sein kann? Dann „Schau(t) rein!“ bei den Wasserwerken Zwickau. Am 9. und 10. März 2016 öffnen wir für euch unsere Tore. Am 9. März von 13.00 bis 15.00 Uhr stellen die Auszubildenden und Mitarbeiter der Wasserwerke Zwickau die Berufe Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w), Fachkraft für Abwassertechnik (m/w) und Anlagenmechaniker (m/w) auf der Zentralen Kläranlage Zwickau, Industriestraße 5, 08058 Zwickau vor. Treffpunkt: 12.50 Uhr, vor dem Eingangstor. Die Tätigkeiten einer Industriekauffrau bzw. eines Industriemannes werden am 10. März von 13.00 bis 15.00 Uhr in der Erlmühlenstraße 15, 08066 Zwickau beleuchtet. Treffpunkt: Verwaltungsgebäude Kundencenter nahe Kundenparkplatz. Bis zum März bei den Wasserwerken Zwickau! Wir freuen uns auf euch!



Eure Wasserwerke Zwickau

Aktuelle Informationen zu den Wölfen in Sachsen und Jahresrückblick 2015



Verbreitung in Sachsen im Monitoringjahr 2014/2015:

In Sachsen wurden im letzten abgeschlossenen Monitoringjahr 2014/2015* zehn Wolfsrudel und ein territorialer Wolf nachgewiesen. Neun Wolfsterritorien liegen ganz im Freistaat Sachsen. Darüber hinaus sind zwei Territorien grenzübergreifend: eines zu Brandenburg (SP) und ein weiteres zu Tschechischen Republik (HW). Drei Wolfsterritorien (AH, RZ und Z) haben nur zu einem kleinen Teil ihr Gebiet auf sächsischer Seite und werden daher in den Nachbarländern mitgezählt.

Entwicklungen im aktuellen Monitoringjahr 2015/2016

Im Laufe des Monitoringjahres 2015/2016 konnte in neun der bekannten sächsischen Wolfsrudel Nachwuchs bestätigt werden (DZ, DN, KH, LH, MI, NY, NO, RT, SP). Insgesamt konnten 33 Welpen nachgewiesen werden, wobei es sich dabei um Mindestzahlen handelt. Darüber hinaus hat südlich des Nieskyer Rudels im Bereich der Königshainer Berge eine weitere Reproduktion stattgefunden. Genetische Analysen ergaben, dass sich die ehemalige Kollmer Fähe mit einem unbekannten Rüden verpaart hat. Einer der Welpen wurde im Juni in den Königshainer Bergen tot aufgefunden, er starb im Alter von ca. 7 Wochen an einer Magen-Darm-Erkrankung. Die Kollmer Fähe lebte ursprünglich mit dem besenderten Rüden „Timo“ (MT5) in einem Territorium im Gebiet um die Hohe Dubrau/ Kollmer Höhen, wo sie im Jahr 2013 mind. einen Welpen aufzogen (Kollmer Rudel). Nachdem Timo im Januar 2014 das Sendehalsband nach zweijähriger Sendezeit planmäßig verlor, verschwand das Kollmer Rudel aus ungeklärter Ursache noch im selben Jahr. Seit Winter 2014/15 wird das ehemalige Kollmer Territorium von den beiden benachbarten Rudeln (Nieskyer- und Daubaner Rudel) eingenommen. Die Lage und Größe des neuen Territoriums der ehemaligen Kollmer Fähe und ihrer neuen Familie ist unbekannt, insbesondere wie weit es sich von den Königshainer Bergen nach Süden und Westen erstreckt. Da sich im Verlauf des Jahres 2015 auch westlich von Löbau bei Cunewalde (Landkreis Bautzen) Hinweise auf die Anwesenheit eines Wolfsrudels verdichten, stellt sich die Frage, ob dieses Gebiet noch zum Territorium des neuen Rudels der ehemaligen Kollmer Fähe gehört, oder sich westlich von Löbau bei Cunewalde ein weiteres Wolfsrudel neu gegründet hat. Auch im Bereich um die Gohrischheide im Norden des Landkreises Meißen liegen aus 2015 nach wie vor einzelne Nachweise und bestätigte Hinweise auf Wölfe vor. Im Rahmen des Monitorings soll weiter geklärt werden, ob sich Wölfe hier dauerhaft aufhalten. Zur Klärung des Status in den Bereichen Königshain, Reichenbach, Löbau, Cunewalde, sowie Gohrischheide sind Hinweise aus der Bevölkerung sehr wichtig. Neben Sichtungsmeldungen sind insbesondere Hinweise auf Losungen (Wolfskot), Spuren oder Risse interessant. Günstig sind dabei Fotodokumentationen der Hinweise inklusive Größenvergleiche (Zollstock oder anderer Gegenstand z.B. Taschentuch). Bitte melden Sie diese Hinweise zeitnah an das Landratsamt Ihres Landkreises, an das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und -forschung in Deutschland (Tel. 035727/ 57762, kontakt@buero-lupus.de) oder an das Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“ (Tel. 035772/ 46762, kontaktbuero@wolfsregion-lausitz.de).

Tote Wölfe: Insgesamt wurden 2015 im Freistaat acht tote Wölfe gefunden. Fünf Wölfe starben bei Verkehrsunfällen, zwei Wölfe starben an natürlichen Todesursachen und ein weiterer wurde illegal geschossen (das Kontaktbüro berichtete).

Herdenschutz: Im Jahr 2015 wurden dem sächsischen Wolfsmanagement insgesamt 56 Übergriffe auf Nutztiere gemeldet, bei denen der Wolf als Verursacher festgestellt bzw. nicht ausgeschlossen wurde. Dabei wurden 140 Nutztiere getötet, 11 sind vermisst und 17 weitere wurden verletzt. Es handelt sich um Schafe, Ziegen und Gatterwild (Damwild und Mufflon). In den meisten Wolfsterritorien waren keine oder nur geringe Schäden an Nutztieren zu verzeichnen. Die Schäden konzentrieren sich oft in Gebieten, wo Wölfe erst seit kurzem wieder ansässig sind und sich noch nicht alle Tierhalter auf die neue Situation eingestellt haben. Im vergangenen Jahr gab es die meisten Übergriffe im Territorium des Rosenthaler Rudels. Neben unzureichend geschützten Nutztieren wurden hier in einigen Fällen auch geschützte Tiere erbeutet, u.a. durch Überspringen von Zäunen. Um dem entgegen zu wirken, wurden die dort ansässigen Schaf- und Ziegenhalter aufgerufen, ihre Schutzmaßnahmen zu überprüfen und ggf. zu verbessern (siehe PM des KB vom 14.09.15). Hierfür wurden 10.000 lfm „Flutterband“ (Breitbandlitze) inklusive der dafür erforderlichen Weidepfähle kostenfrei ausgeliehen und die Tierhalter bei Bedarf vor Ort in Sachen Herdenschutz beraten. Diese Maßnahmen waren offenbar erfolgreich, da seit nunmehr 3 Monaten keine neuen Übergriffe in diesem Gebiet gemeldet wurden. Wenn Wölfe wiederholt erfolgreich unzureichend geschützte Nutztiere töten können, lernen sie, dass diese deutlich einfacher zu erbeuten sind, als ihre natürlichen Beutetiere Rehe, Hirsche oder Wildschweine. Im Ergebnis dieses Lernprozesses kann es dazu kommen, dass Wölfe gezielt versuchen geschützte Nutztiere zu töten. Deshalb ist es wichtig, dass möglichst alle Schafe und Ziegen im Wolfsgebiet ausreichend geschützt werden. Seit Anfang des Jahres 2015 haben Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern im gesamten Freistaat Sachsen die Möglichkeit, sich Herdenschutzmaßnahmen zu 80% der Nettokosten fördern zu lassen. Dies wurde von zahlreichen Tierhaltern angenommen. So wurden 2015 insgesamt 386 Anträge mit einem Gesamtvolumen von 305.260,90 € ausbezahlt. Durch den zeitlichen Vorlauf für Tierhalter in noch nicht vom Wolf besiedelten Gebieten können Schäden verhindert werden, bevor sie entstehen.

**Im Rahmen des Wolfsmonitorings werden die erhobenen Daten jährlich basierend auf dem Monitoringjahr, nicht anlehnend an das Kalenderjahr, zusammenfassend ausgewertet. Das Monitoringjahr läuft jeweils vom 01. Mai eines Jahres bis zum 30. April des darauffolgenden Jahres. Der Zeitabschnitt umfasst ein biologisches „Wolfsjahr“, von der Geburt der Welpen bis zum Ende ihres ersten Lebensjahres.*

Neues aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Spatzennest“

Tel. 03 74 62 / 28 05 95

Die nächste **Schnupperstunde** führen wir **am Mittwoch, 02.03.2016, 15.00 – 16.00 Uhr** durch. L. Klemet, Leiterin der Kita „Spatzennest“

Nachrichten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Sunshine Kids“

Tel. 03 74 62 / 30 17

Der nächste **Krabbelvormittag** findet am **Donnerstag, 17.03.2016**, statt. Beginn: **9.30 Uhr** A. Spor, Leiterin der Kita „Sunshine-Kids“

Heizen mit Strom lohnt sich nicht Nachtspeicher- und Infrarot-Heizungen auf dem Prüfstand

Seit Beginn der Heizsaison bevölkern sie wieder die Werbeseiten: elektrische Nachtspeicher- und Infrarotheizungen. Die Anbieter versprechen neben niedrigen Heizkosten auch hohen Komfort und eine gute Klimabilanz. Was ist davon zu halten und wann ist hierzu eine anbieterunabhängige Energieberatung zu empfehlen? Elektrische Nachtspeicherheizungen sollen künftig eine wichtige Rolle für die Energiewende spielen, indem Strom aus erneuerbaren Energien, z.B. der Windkraft, in privaten Speicherheizungen zwischengespeichert würde. „Die Idee ist gut. In der Praxis ist das aber leider schwierig umzusetzen. In den entsprechenden Regionen sind gar nicht genug Speicherheizungen angeschlossen, um die Netze tatsächlich spürbar zu entlasten“, erklärt Stephan Tannhäuser, Energieberater bei der Verbraucherzentrale Sachsen. Außerdem sind viele Anlagen nicht vom Netzbetreiber aus der Distanz regelbar. Damit können sie gar nicht bei Bedarf zugeschaltet werden. „So bleiben Nachtspeicherheizungen in erster Linie Strom- und Geldfresser“, so Tannhäuser. Als kosten-günstige und umweltfreundliche Alternative zur Nachtspeicherheizung wird die Infrarot-Flächenheizung beworben. Da sie mit einem etwas höheren Anteil an Strahlungswärme heizt, reichen laut Herstellern niedrigere Raumtemperaturen für ein behagliches Wohnklima aus. Allerdings verbraucht die Infrarotheizung vor allem tagsüber Strom, der bis zu 30 Cent pro kWh kostet. „Das ist rund sechs Mal mehr als andere Energieträger wie Gas, Heizöl und Holzpellets. Diese hohen Betriebskosten werden auch durch die relativ niedrigen Anschaffungskosten und die wegfallenden Wartungskosten nicht wettgemacht“, stellt der Energieberater klar. Ganz kritisch sind Stromheizungen für Mieter, die schnell merken, dass ihre Heizkosten extrem in die Höhe schießen. Für vermietete Häuser ist die Stromheizung deshalb überhaupt keine Option. „Generell sind Elektroheizungen also nur in Einzelfällen sinnvoll. Allerdings ist der Umstieg auf ein anderes Heizsystem auch nicht ganz unkompliziert“, fasst Tannhäuser zusammen. Bevor über den Austausch der Heizung entschieden wird, sollten Verbraucher eine unabhängige Beratung in Anspruch nehmen. Die Energieberater der Verbraucher-zentrale helfen Mietern und Eigentümern online, in einem persönlichen Gespräch oder direkt in den eigenen vier Wänden. Für einkommensschwache Haushalte sind die vom BMWi geförderten Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, Termine unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei).

INFORMATIONSTAG

EXISTENZGRÜNDER & UNTERNEHMER



5. März 2016

9:00 – 13:00 Uhr

Sachsenlandhalle Glauchau

An der Sachsenlandhalle 3, 08371 Glauchau

Wir danken für Ihre
Sparksache
Chemnitz

Impressum:
Herausgegeben im Auftrag
des Landrates Zwickau

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de, Termine unter 0800 – 809 802
Verbraucherzentrale Sachsen e. V.

peugeot.de/probafahren

UNSER ERFOLGSREZEPT: 0% ZINSEN. 0€ ANZAHLUNG.¹

IMPRESS YOURSELF.
DIE PEUGEOT ERFOLGSMODELLE.

WARTUNG UND VERSCHLEISS
FÜR 19,90€ MTL.¹

DER CITY-SUV DER GRAN TOURISMO DIE LEGENDE

166,- € mtl.

z.B. für den Peugeot 2008 STYLE PURETECH 82
- Touchscreen inkl. Radio - Einparkhilfe hinten - Leichtmetallfelgen 16"
- Klimaanlage - Panorama-Glasdach

AUTOHAUS RIEDEL Lengenfelder Straße 88
08107 Kirchberg
Tel: 037602/66579
Fax: 037602/70275
Mail: info@riedel-autohaus.de

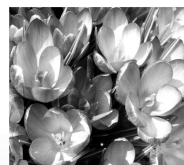
BARPREIS 15.990,- €; EFFEKT. JAHRESZINS 0,00%; SOLLZINS (GEBUNDEN) 0,00 %;
NETTODAHRENSBETRAG 15.990,- €; Anzahlung 0,- €, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 50.000
km, Schlussrate 8.188,- €, Gesamtbetrag der Teilzahlung 15.990,- €

Samstag
12.03.2016
von 9:00 –
13:00 Uhr

twsd! Trägerwerk
Soziale Dienste
wohnen plus...

Tag der offenen Tür

Im Pflegeheim „Am Dreiseithof“, Plohnbachstrasse 28, 08237 Wildenau



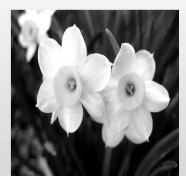
Auch in diesem Jahr veranstalten wir wieder einen Tag der offenen Tür und geben in diesem Rahmen allen Interessenten die Möglichkeit einen Einblick in die Räumlichkeiten und die Arbeit der Pflege- und Betreuungskräfte mit den Bewohnern zu gewinnen.



am: 12.03.2016
von 9:00 bis 13:00 Uhr

Es erwartet sie:

- 9:00 Uhr Eröffnung durch die Heimleitung
- Wort des Herrn Bürgermeister Gruner
- Hausführungen und Beratungsgespräche
- Möglichkeit für einen kleinen Gesundheitscheck
- Kleine Gaumenfreuden am Buffet aus der hauseigenen Küche



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ev.-lutherische Kirchgemeinde Obercrinitz	Crinitzstr. 80
Ev.-freikirchliche Gemeinde Obercrinitz	Crinitzweg 21
Landeskirchl. Gemeinschaft Obercrinitz	Crinitzstr. 47

Gottesdienste am Sonntag	8.45 Uhr 10.00 Uhr 15.00 Uhr	bzw. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gottesdienst der Ev.-freikirchl. Gemeinde Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft	<u>Bibelstunden</u>	dienstags 14-tägig mittwochs im Pfarrhaus sh. Gemeindebrief	19.30 Uhr in der LKG 19.30 Uhr in der EFG
		<u>Kindertreff</u>	<u>Chöre</u>	mittwochs donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus 20.00 Uhr in der LKG
Kirche	sonntags während des Gottesdienstes				
EFG	sonntags 10.00 Uhr	Jungschar + Kinderkreis		montags	19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus
LKG	sonntags 10.30 Uhr	Kids-Treff	<u>Eltern-Kind-Kreis:</u> Wir laden euch herzlich zum „Krümel-Kreis“ ein!		
	dienstags 17.00 Uhr	TEENIECLUB	Alle 14 Tage dienstags 9.00 Uhr im Haus der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Obercrinitz. Wir wollen gemeinsam frühstücken, singen, nachdenken, spielen u. basteln.		
<u>Die Jugend trifft sich:</u> samstags 19.30 Uhr im JOJO					

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Ev.-luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

So., 06.03.	10.00 Uhr Gottesdienst; zugl. Kindergottesdienst	Fr., 25.03.	14.00 Uhr Gottesdienst, mit Abendmahl
So., 13.03.	10.00 Uhr gemeins. Gottesdienst in Hartmannsdorf mit Konfivorstellung; zugl. Kindergottesdienst	So., 27.03.	8.30 Uhr Gottesdienst
So., 20.03.	10.00 Uhr Gottesdienst; zugl. Kindergottesdienst	Mo., 28.03.	10.00 Uhr Familiengottesdienst; anschl. Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss und Osterspaziergang

Regelmäßige Veranstaltungen

Altes & Neues	Do., 10.03. u. Do., 31.03., jew. 14.00 Uhr	Gebetskreis	donnerstags 19.30 Uhr	Hauskreis	
Frauentreff	Mi., 02.03., 15.00 Uhr	Kirchenchor:	dienstags 20.00 Uhr	erster Freitag im Monat,	
Kirchenvorstand	Do., 17.03., 19.30 Uhr	Junge Gemeinde	mittwochs 18.30 Uhr	20 Uhr bei Fam. Thiemann	
Mütterkreis	Fr., 04.03., 19.00 Uhr u. Do., 31.03., 20.00 Uhr	Konfitage:	Sa, 05. März, 9.00 – 12.30 Uhr, Hartmannsdorf, Kl. 7 und 8 Do, 03. März, 16.00 Uhr, Hartmannsdorf, nur Kl. 8, Konfitest Sa, 12. März, 9.00 – 11.00 Uhr, Hartmannsd., nur Kl. 8; Vorber. Konfivorstellung		
Bibelstunde Lichtenau	nach Vereinbarung				

Veranstaltungstipps und andere Informationen:

Fireabend in a Pub: Freitag, 11. März, 19.00 Uhr; ehemalige BHG Bärenwalde, Veranstalter: FireAbend e.V.

Weltgebetstag 2016 - Kuba

Der Mütterkreis lädt wieder herzlich ein zum Weltgebetstag am Freitag, den **4. März, 19.00 Uhr** im Gemeindesaal Bärenwalde. Gebetet wird nach der Liturgie des Weltgebetstages 2016 unter dem Thema „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“, die von Frauen aus Kuba vorbereitet wurde. Teil des Abends ist auch ein Essen nach landestypischen kubanischen Rezepten.

Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss

Herzliche Einladung zum **Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss** am Ostermontag, den **28. März 2016**, anschließend an den Familiengottesdienst, der 10.00 Uhr beginnt. Es kann gerne Kuchen mitgebracht werden. Wer etwas Herzhaftes beisteuern möchte, melde sich bitte bei Frau Heidrun Förster, Lichtenau, Tel. 037462-4028. An das gemeinsame Mittagessen schließt sich ein **Osterspaziergang** an.

Wohnungsangebot - Großzügige 5-Raum-Wohnung zu vermieten

Die sich über 3 Etagen erstreckende vollsanierte 5-Raum-Wohnung mit Terasse, Keller- und Bodenraum, bei Bedarf Gartennutzung, mit einer Grundfläche von Wohnfläche 135,38 m² (für 574,- € KM zzgl. NK) ist ideal für eine Familie geeignet. Die Wohnung besteht aus zwei Wohnzimmern, Arbeitszimmer, Schlafzimmer, Gäste- oder Kinderzimmer, separater Eingang. Auerbacher Str. 53, 08147 Crinitzberg, OT Bärenwalde (Pfarrhaus) / Kontakt: 037462 3308

Pfarramt: Auerbacher Str. 53, OT Bärenwalde; Tel./Fax: 037462/3308
e-mail: kg.baerenwalde@evlks.de, Internet: www.kirche-baerenwalde.de
Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei: Dienstag - Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer: mittwochs 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung
Pfr. Wachsmuth: Tel.: 037602/679939 Tel./Fax: 037602/6068
e-mail: gottfried.wachsmuth@evlks.de

efg Bärenwalde

Ev.-freikirchliche Gemeinde - Brüdergemeinde

Sonntag	www.efg-baerenwalde.de
10.00 Uhr Predigtgottesdienst	info@efg-baerenwalde.de
10.00 Uhr Kindergottesdienst	Bergstraße 16
Mittwoch	
19.30 Uhr Bibelstunde	• Girls and Boys • 3. bis 7. Klasse • jeden Freitag 17 Uhr



Röm. kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“

Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI,	
Tel.: 0160/91237718; Kaplan: Peter Tadeusz Wdowczyk OMI,	
Tel.: 0152/25612375; Email: info@mkdf-k.de	
Sonntag:	9.00 Uhr Hl. Messe; Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat und Ostersonntag um 10.00 Uhr
Mittwoch:	17.00 Uhr Hl. Messe sowie
Donnerst.	24.03. 18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
Freitag	25.03. 10.00 Uhr Kinder- und Familienkreuzweg 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
Samstag	26.03. 20.30 Uhr Auferstehungsfeier
Montag	28.03. 9.00 Uhr Hl. Messe
Weitere Veranstaltungen u. Termine: www.mkdf-k.de	

Jugendcafé JoJo – Teenieclub - Allianzjugend Crinitzberg CVJM e.V.

Was war die letzte Zeit so los bei uns?

Diesen Monat war alles relativ ruhig bei uns. Wir haben zwar das JoJo etwas umgeräumt und mal wieder grundgereinigt, aber viel mehr auch nicht. Nur ein was war noch sehr lustig, denn wir haben als Jugend ein neues Spiel ausprobiert "Mensch ärgere dich nicht", aber mit uns selbst als Spielfiguren. Dabei haben wir das JoJo natürlich ordentlich umgeräumt und viel Spaß gehabt. Sonst waren es aber normale, aber trotzdem wunderschöne Jugendstunden mit tollem Lobpreis und mega tollem Essen und Predigten. Also schon ein sehr ruhiger und gelassener Monat.

Unsere herzliche Einladung:

Jugend: ist jeden Samstag um 19.30 Uhr in Obercrinitz, im JoJo. Jeder der 14 Jahre oder älter ist kann immer gerne kommen, um eine tolle Predigt zu hören, um beim Lobpreis aufzutanken und danach noch gut zu essen und gute Gespräche zu führen.

Teenieclub: ist jeden Dienstag um 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Obercrinitz. Dazu sind alle Kids von 4.-7. Klasse eingeladen. Euch erwartet ein Wort aus der Bibel, Spiele und danach vielleicht auch was Süßes.

JoJo: Wer hat Lust auf Sport? Der kann jeden Dienstag zur Turnhalle nach Obercrinitz kommen und Volleyball spielen oder spielen lernen. Dazu treffen wir uns 19.00 Uhr. Es kann jeder kommen egal wie gut oder eben nicht so gut er spielen kann.

Infos und Kontakt: www.o4j.de/ cvjm-crinitzberg@gmx.de

Ich hoffe wir sehen und bald!

Die Nr. 1
auf der Stangengrüner Straße in
Obercrinitz



Fliesenlegerbetrieb · Fliesendekorstudio Michael Schott

08147 Crinitzberg · Bergstraße 14
Telefon: 037462 / 4912 · Fax: 037462 / 289753
Mobil-Tel.: 0173/3719699
www.fliesenleger-dekore.de



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Professionelle und wirtschaftliche Lösungen für Bäder, Problem- und Nassräume
- 6 Jahre Gewährleistung
- Dreidimensionale Badplanungen
- Keramik- und Dekorbrennerei

Gasthof „Dörfels Neue Welt“ Obercrinitz Tel. 03 74 62 / 37 94

Werte Gäste,
aus gesundheitlichen Gründen müssen wir leider
unser Bockbierfest im März ausfallen lassen.

Des Weiteren haben wir geänderte Öffnungszeiten:

- Donnerstag - Rentnerstammtisch
- Freitag ab 18 Uhr
- Sonnabend nach Vereinbarung
- Sonntag 11 Uhr bis 14 Uhr

Gern nehmen wir Bestellungen für Ihre Feierlichkeiten und Partyservice auch für alle weiteren Tage entgegen.

Wir bitten um Verständnis.

Uta und Hans-Jürgen Grimm und Kinder

HERGL

08107 Kirchberg · Lieboldstraße 16
Tel.: 037602/66275 · Fax: 037602/64113

- FARBEN
- TAPETEN
- GARDINEN
- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZ



www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE

BESTATTUNGSHAUS

Lange

Inhaber: Klaus Lange



Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:

01520 / 35 40 202

www.bestattungshaus-lange.de



Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege

Telefon: 037602 673757 • Fax: 037602 673758 • pflegedienst-misana.de • info@pflegedienst-misana.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

- kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung • Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege SGB XI • Beratungsbesuche • Fahr- und Begleitsdienst • hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)
- Mahlzeitenversorgung • Urlaubsvertretung

Tagespflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

Erste Tagespflege in Kirchberg

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!



IMPRESSUM – 23. Jahrgang, 2. Ausgabe,

Herausgeber und Vertrieb: Gemeinde Crinitzberg, Bürgermeister Herr Steffen Pachan;
Anschrift: Auerbacher Str. 51, 08147 Crinitzberg, Tel. 03 74 62 / 32 92, Fax. 28 161;
Verantwortlich für den amtlichen und übrigen Teil: Herr Steffen Pachan und Frau Sarah Wolf
Internet: www.crinitzberg.de; e-mail: gemeinde@crinitzberg.de
Herstellung: Druckerei Müller, OT Obercrinitz
Das Amtsblatt wird an alle Haushalte kostenlos verteilt. Für nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen wird kein Schadensersatz geleistet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers/Verantwortlichen wiedergeben.
Das Gemeindeblatt Crinitzberg erscheint i. d. R. monatlich, jew. am letzten Mittwoch des Monats.

**Nächster
Redaktionsschluss:
11.03.2016**

Anzeigen per e-mail unter
wolf-hauptamt@kirchberg.de
**Nächster Erscheinungstag:
23.03.2016**

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg;
Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462/284-112
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
www.sozialstation-obercrinitz.de



Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8 für Sie da.

Partyservice „Ars Vivendi“

Mathias Herold

Auerbacher Str. 93

08147 Crinitzberg OT Bärenwalde

Telefon: 03 74 62 / 58 89



- Verschiedene kalt-warme Büffets z. B.

- Ungarisches Büfett
- Italienisches Büfett
- Mediterranes Büfett
- Griechisches Büfett
- Bratenvariation
- Bauernbüfett
- Französisches Büfett
- Asiatisches Büfett
- Partybüfett

**Herold's
Kaufmannsladen**

- Lebensmittel
- Getränke/Wein/Spirituosens
- Drogerieartikel
- Obst und Gemüse
- Präsente

- Mittagsmenüs
- Belegte Brötchen / Sandwiches / Canape's

geöffnet:
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr



Tel. 037462/ 636959

Inh. Danny Tröger

Steinbergstraße 1, 08237 Steinberg

www.steinberggaststaette.de

„Neurosige Zeiten“

beginnen in Obercrinitz am 18. März, 19 Uhr, im Gasthof „Dörfels Neue Welt“ und in Weissbach am 10. April 19 Uhr.

Karten unter 037462-3254 oder 01520-8587893 bestellen.
Bestellte Karten sind vom 1. - 11. März in der Druckerei Müller abzuholen!

Wenn keiner schläft und alles lacht, war das Theater gut gemacht.

Wir hoffen es mal:

Obercrinitzer Theaterverein die Kreuzschnäbel e.V.

Voranzeige:

Am 12. Juni sind die Kreuzschnäbel in Wolfersgrün und im September in Hartmannsdorf und Hirschfeld. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.



Unsere Preistipps

für den Zeitraum 27.01. – 06.02.2016

Freiberger Pils + Export	20x0,5	3,10 € Pfand	9,99 €	GP 1,00 €/l (mit Treuespaß jede 10. Kiste gratis)
Warsteiner Pils + Herb	20x0,5	3,10 € Pfand	10,99 €	GP 1,10 €/l
Pilsner Urquell	20x0,5	3,10 € Pfand	13,99 €	GP 1,40 €/l
Brambacher Min.-Wasser	9x1,0	2,85 € Pfand	3,99 €	GP 0,44 €/l
Braustolz Pils (+ 4 Fl. Gratis)	20x0,5	3,42 € Pfand	9,99 €	GP 0,83 €/l

Unsere Öffnungszeiten:

Mo bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Bei uns Annahme von Postsendungen über „City Post“

KIRCHBERGER MAKLERBÜRO

VERSICHERUNGSMAKLER S. SIMON

ACHTUNG!

**Neue Mopedschilder
ab 01.03.2016**



Fahrer unter 23 Jahre ab 69 €

Fahrer über 23 Jahre ab 40 €

Wo? Bahnhofstr. 6, 08107

Kirchberg, Tel: 037602-674761

E-Mail: silvio.simon@t-online.de

Naturstein Jäschke - Grabmale -



Unsere Leistungen:

- ✗ Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- ✗ Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- ✗ Kissensteine, Bücher
- ✗ Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- ✗ Versetzleistungen
- ✗ Küchenarbeitsplatten
- ✗ Treppen
- ✗ Fensterbänke
- ✗ Natursteinbäder
- ✗ Fassaden

Lichtenauer Straße 6 • Gewerbepark • 08328 Stützengrün • Tel.: 037462 63650 • Fax: 037462 636545

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-12 Uhr und 14-18 Uhr

Alles geregelt, schon zu Lebzeiten - Grabmalvorsorgeberatung. Mit Sicherheit in guten Händen. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern.

